

### Die Satirische Weihnacht - Pressetext

Zufällig ist am Tag der Bescherung wieder Jesus' Geburtstag – sein 2022er. Selbstverständlich trägt die Heilige Familie zur Feier Maske mit schönen Krippenmotiven und Kreuzigungsszenen. Allerdings ist Gott seit der Pandemie so überarbeitet, dass er seinen Laden an AMAZON verkauft hat und für die läuft es im Himmel nun wie geschmiert.

Auf Google-Earth freut sich die betuchte, leicht rechtsdrehende Familie Kinkerlitz auf das Fest der Liebe. Die Weihnachtsbaum-Spitze ziert 'ne Spritze, Opa feiert *Weihnacht 1933*, Sohnemann Kinkerlitz zieht sich eine Line und Mama Meggy Kinkerlitz bekehrt Flüchtling Mahmut liebevoll zum christlichen Fest: Bescherung statt Beschneidung. Man isst genüsslich Pandemiestollen, Spritzgebäck und die 5. Donauwelle. Unterm Baum liegen Hörbücher mit spannenden Verschwörungstheorien vom Wendler und zwei Karten zu diesem Programm. Fantastisch!

Britta von Anklang und Andreas Breiing agieren wieder gewohnt satirisch und so schwungvoll wie die Impfkampagne! (Läuft die eigentlich noch?) Es wird weihnachtlich böse und feierlich pandemisch plus gediegenem Gesang – eine heilige Nacht, die in keinem Fall still wird. Hosianna!!

*Westfälische Nachrichten:* „Es folgte ein rund zweistündiges Pointen-Dauerfeuer. Das Programm untermauerte, dass viele Sketche das Zeug zu echten Klassikern haben.“